



Stadt Großalmerode

Beschlussvorlage	
- öffentlich -	
VL-152/2020	
Federführendes Amt	Stabstelle Haushalt und Steuerungsunterstützung
Datum	10.09.2020

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Haupt- und Finanzausschuss	17.09.2020	beschließend

Betreff:

Beratung und Beschlussfassung über das Investitionsprogramm 2020 - 2024

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt das Investitionsprogramm für die Jahre 2020 bis 2024 gemäß der am 13. August 2020 eingebrachten Vorlage unter Berücksichtigung der vorliegenden Änderungsvorschläge.

Finanzielle Auswirkungen:

Das Investitionsprogramm stellt die geplanten Investitionen in den nächsten Jahren dar, hat aber primär keine direkten finanziellen Auswirkungen.

Sachdarstellung:

Der Entwurf des Investitionsprogrammes für die Jahre 2020 bis 2024 wurde mit der Einladung zur Stadtverordnetenversammlung am 13.08.2020 übermittelt.

Herr Bürgermeister Thomsen hat das Investitionsprogramm 2020 bis 2024 bei der Einbringung erläutert und die wesentlichen Eckpunkte „Infrastruktur erhalten“ und „in die Zukunft investieren“ vorgestellt.

Für den Erhalt der Infrastruktur mit 1,5 Mio. € stehen die Straßenbaumaßnahmen Lindenstraße inklusive Stützmauer im Stadtteil Uengsterode und die Straßenbaumaßnahme Zeche Marie im Stadtteil Rommerode.

Um u.a. dem Strategischen Ziel Einwohnerwachstum zu entsprechen und in die Zukunft zu investieren sind folgende Investitionen geplant:

- Erschließung des neuen Baugebietes Adolf-Häger-Straße WEST
- Förderprogramm Lebendige Zentren
- Waschplatz Feuerwehr Großalmerode
- Verwaltungsmodernisierung - Dokumentenmanagementsystem
- Dienstwagen
- Kostensteigerungen für das Bauvorhaben Kindergarten Laudenbach
- Sanierung des Panoramabades

Im vorgelegten Investitionsprogramm werden erstmals die Übertragungen aus dem Vorjahr dargestellt. Im Haushalt 2019 wurde erstmals beschlossen, das von der gesetzlichen Möglichkeit zur Übertragung von Haushaltsresten Gebrauch gemacht wird. Nicht verausgabte Haushaltsmittel für Investitionen aus den Haushaltsjahren 2019 wurden im Haushaltplan 2020 nicht neu veranschlagt. Diese übertragenen Haushaltsmittel werden im Investitionsprogramm 2020 bis 2024 konkret dargestellt. Für die übertragenen Haushaltsmittel ist keine erneute Veranschlagung von Krediten notwendig.

Thomsen
Bürgermeister